

Kreisliga Herren Gruppe 1

TT Ambergau (SG) : SV Egenstedt
Freitag, 05.11.2021, 20:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben bei TT Ambergau (SG)

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 31:30 in den Sätzen gewannen die Spieler von TT Ambergau (SG) ihr Heimspiel in der Kreisliga Herren Gruppe 1 gegen den SV Egenstedt. 3 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Märkisch / Marinov den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Märkisch / Marinov hatten gegen Ecksmann / Hampel beim 11:8, 11:3, 11:4 keine Schwierigkeiten. Wenig Gegenwehr leisteten jedoch anschließend Becker / Thormann bei ihrem 0:3 gegen Reitt / Schenkemeyer. Imholz / Schneider bekamen es nun mit Werner / Winkelmann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Imholz / Schneider am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die richtige Taktik fehlte Frank Märkisch bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Torben Schenkemeyer ab dem ersten Ballwechsel. Milen Marinov konnte Sebastian Reitt in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Wenig Chance ließ Adrian Becker am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Max Werner. Kurzen Prozess machte anschließend Stefan Imholz beim 11:9, 12:10, 11:5 mit Stefan Ecksmann bei einem nie gefährdeten Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Völlig ungefährdet war der Sieg von Markus Thormann gegen Ansgar Hampel nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 7:11, 11:9, 11:9 nicht verloren. Wenig Chance ließ Michael Schneider beim 3:0 seinem Gegner Sebastian Winkelmann. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler in die Box. Nicht wirklich einen Fuß auf die Erde bekam im Gegenzug Frank Märkisch anschließend bei der klaren 0:3 Niederlage gegen Sebastian Reitt. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Milen Marinov eine Vier-Satz-Niederlage gegen Torben Schenkemeyer kassierte. Einen wichtigen Sieg verpasste nachfolgend Adrian Becker beim 1:3 gegen Stefan Ecksmann. Der neue Zwischenstand war 7:5. Eine knappe Niederlage gab es für Stefan Imholz beim 2:3 gegen Max Werner. Kaum Chancen hatte Markus Thormann bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Sebastian Winkelmann. Lange mit Ansgar Hampel ringen musste Michael Schneider in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Lange mit Reitt / Schenkemeyer kämpfen mussten Märkisch / Marinov in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Märkisch / Marinov mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen.

Nach diesem Sieg geht es nun für TT Ambergau (SG) am 07.11.2021 gegen den RV Kehr wieder Dinklar III möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 12.11.2021 gegen den TTC Lechstedt II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Punkte:

TT Ambergau (SG)

Doppel: Märkisch / Marinov (2), Becker / Thormann (0), Imholz / Schneider (1)

Einzel: F. Märkisch (0), M. Marinov (1), A. Becker (1), S. Imholz (1), M. Thormann (1), M. Schneider

(2)

SV Egenstedt

Doppel: Reitt / Schenkemeyer (1), Ecksmann / Hampel (0), Werner / Winkelmann (0)

Einzel: S. Reitt (1), T. Schenkemeyer (2), S. Ecksmann (1), M. Werner (1), S. Winkelmann (1), A. Hampel (0)